

## Pressemitteilung

Mittwoch, 4. Oktober 2017

### Dokumentation Deutscher Landschaftsarchitektur-Preis 2017

Zweisprachige Broschüre zum aktuellen Wettbewerb vom bdla herausgegeben

Am 29. September 2017 fand in Berlin die Verleihung des Ersten Preises und der Auszeichnungen im Wettbewerb Deutscher Landschaftsarchitektur-Preis 2017 statt. Aus diesem Anlass gab der Berufsverband eine Wettbewerbsdokumentation heraus. Auf 74 Seiten ist der aktuelle Wettbewerb in Worten und zahlreichen Bildern abgebildet.

In seinem Vorwort zieht bdla-Präsident Till Rehwaldt Bilanz über den 13. Wettbewerbsjahrgang. Dieser war von vielen Neuerungen geprägt, eine davon ist die nun vorliegende Broschüre. Den Einstieg in die Auseinandersetzung mit aktueller deutscher Landschaftsarchitektur liefert darin Prof. Dr. Martina Löw, Institut für Soziologie, Planungs- und Architektursoziologie an der Technischen Universität Berlin, mit ihrem Essay „Der komplexe Raum“.



Die Landschaftsarchitektin und Journalistin Gesa Loschwitz-Himmel stellt den „Rheinboulevard in Köln-Deutz“ vor. „Zehn Jahre nach dem Wettbewerbsentscheid erhielt das Projekt nun den Deutschen Landschaftsarchitektur-Preis. (...) Köln hat eine neue Stadtkante, die zugleich Aufenthaltsort und Treffpunkt ist. Auf der richtigen Seite des Rheins, dort wo die Sonne bis in den Abend hinein die Stufen wärmt, wenn das gegenüberliegende Rheinufer schon lange im Schatten liegt. Jetzt liegt es an der Stadt, die gebauten Visionen der Planer von Planorama Landschaftsarchitektur, Berlin, in die Zukunft zu führen.“

Im Folgenden werden die in den Kategorien „Pflanzenverwendung“, „Grüne Infrastruktur als Strategie“, „Quartiersentwicklung / Wohnumfeld“, „Partizipation und Planung“, „Naturschutz und Landschaftserleben“, „Sport, Spiel, Bewegung“, „Klimaanpassung und Nachhaltigkeit“, „Licht im Freiraum“, „Landschaftsarchitektur im Detail“ ausgezeichneten Projekten vorgestellt. Komplettiert wird die Darstellung mit der Veröffentlichung jener 20 Wettbewerbseinreichungen, die zum Wettbewerb um den Deutschen Landschaftsarchitektur-Preis 2017 nominiert waren.

Die in Deutsch und Englisch erschienene Dokumentation ist kostenlos erhältlich und kann online bestellt werden unter <http://www.bdla.de/oeffentlichkeitsarbeit/publikationen/bestellen>

Bund Deutscher Landschaftsarchitekten bdla  
Köpenicker Straße 48/49, 10179 Berlin  
Tel. 030 27 87 15-0, Fax 030 27 87 15-55  
info@bdla.de, www.bdla.de  
www.deutscher-landschaftsarchitektur-preis.de

**Förderer:**  
Bruns Pflanzen,  
ComputerWorks,  
Rinn Beton- und Naturstein,  
Allianz Umweltstiftung,  
Bundesverband Garten-, Land-  
schafts- und Sportplatzbau BGL,  
Messe Nürnberg/GaLaBau,  
GdW Bundesverband deutscher  
Wohnungs- und Immobilien-  
unternehmen e. V.